- Ms. or. oct. 1405 - 24

# Ms. or. oct. 1405 - 24

# Allgemeine Daten

Signatur	
→ neu	Ms. or. oct. 1405 - 24
Тур	Text aus Sammelhandschrift
Bearbeiter	Frederike-W. Daub
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00001000
erstellt am	2016-11-08T11:18:03.683Z
letzte Änderung	2023-09-04T11:01:36.155Z

### Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Titel	
→ wie in Referenz	ar رسالة الشمعة de Risālat aš-šamʿa
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	ar Bl. 106b: ومثل حدودها Bl. 107a: على المسلك الثالث ورفعت الى الحضرة اللاهوتية واطلقت * بامر مولانا الحاكم الحكيم عرفنا حقيقية * بسم الله الرحمن الرحيم * حيا مولانا> يا سيدنا يا رجانا لا اله غيرك ولا معبود سواك * <نرفع> اليك ما انت به اعلم
Thematik	'Ilm al-Kalām/'Aqīda
Inhalt	de Einheitsbekenntnis mit fünf verborgenen Weisheiten
↳ wie in Referenz	de Berlin (Ahlwardt) Nr. 4339,2 KOHD digital: Ms. or. oct. 1406 - 24 KOHD digital: Ms. or. oct. 1407 - 24 Leipzig (Vollers) Nr. 0292 - 24

#### Personendaten

Verfasser	
↓ Link	https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00001710
→ Name	Tamīmī, Ismā'īl Ibn-Muḥammad at-
	التميمي, إسماعيل بن محمد
→ Lebensdaten	† um 420/1029-30
→ Datenquelle	GND: 136270751

# Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 27 Teile, T. 24
Link zur Sammelhandschrift	[SBB-PK] Ms. or. oct. 1405, , KOHDArabicMSBook_manuscript_00000969
Blattzahl	de Bl. 106b-111b
Textspiegel	de 10 x 15 cm

- Ms. or. oct. 1405 - 24 Seite 2

	der Schriftspiegel ist durch eine graugrüne Linie gerahmt, zwei horizontale Doppellinien trennen die beiden Zeilen der Überschrift und die Überschrift (am Seitenende) von dem vorausgehenden Text
Zeilenzahl	de 13
Schrift	
→ Ausführung	<ul> <li>de die Überschrift auf Bl. 106b in einem großen Duktus; die erste Zeile mit grüner und roter Tinte geschrieben, die zweite mit schwarzer; die erste Zeile mit der jeweils anderen Farbe und die zweite Zeile rot vokalisiert</li> <li>der Text ist durchgehend vokalisiert,         Leitwörter rubriziert oder grün,         die Basmala (Bl. 107a, Zeile 3) mit floralen Elementen verziert,         Trennzeichen: rote Punkte</li> </ul>
	die letzten Zeilen gedehnt und das letzte Wort des Texts zentriert, fett geschrieben und in zwei Blumen eingefasst